

PRESSEINFORMATION



Gut beraten Energie zu sparen

Je mehr die Preise für Heizenergie und Strom steigen, desto wichtiger wird das Thema Energiesparen für viele Menschen. Die gute Nachricht: Haushalte mit hohen Energiekosten können diese verringern, oft sogar mit einfachen Maßnahmen. Die Frage ist nur wo und wie. Antworten haben in vielen Fällen die Energieberatung der Verbraucherzentrale und die Regionale Energieagentur Ulm.

Gerade beginnt die aktuelle Heizsaison. Wer in den vergangenen Wintern hohe Heizkosten hatte, kann das auch zu Beginn dieser Heizsaison noch ändern, und zwar ohne gleich eine neue Heizung einbauen zu müssen.

Die erste Maßnahme: Heizungsanlage einstellen! Viele – auch neuere – Heizungsanlagen könnten besser eingestellt sein. Die häufigste Folge falsch eingestellter Heizungen: Der Verbrauch ist zu hoch. Mit wenigen Änderungen an der Heizungsregelung und den Heizkörperthermostaten kann der Verbrauch reduziert werden. Und das senkt auch die Kosten.

Ebenfalls hilfreich: Die Heizungsrohre im Keller nachträglich dämmen. Diese einfache Maßnahme kann noch vor den ersten richtig kalten Tagen den Verbrauch merklich senken.

Weitere Hinweise rund ums Energiesparen und Tipps für die Umsetzung erhalten Haushalte auch im Rahmen einer Energieberatung.

Unterstützung bietet die Energieberatung auch, wenn größere Maßnahmen anstehen, beispielsweise der Heizungstausch und die damit verbundene Umstellung der Raumheizung auf erneuerbare Energien. Aber auch eine neue Heizung ist nicht von allein sparsam und es gibt viel zu beachten. Angefangen beim geeigneten Aufstellort über die richtige Dimensionierung bis hin zu sinnvollen Ergänzungen wie etwa nachträglichen Wärmedämmungen. Wer sich zuvor beraten lässt, vermeidet kostspielige Fehler.

Das gleiche gilt für diejenigen, die ihr Haus sanieren wollen. Auch, wenn nachträgliche Wärmedämmungen oder neue Fenster die Heizkosten eines Gebäudes beträchtlich verringern können, ist nicht jede Maßnahme gleichermaßen geeignet. Wer sich beraten lässt, weiß mehr. Etwa welche Wärmedämmung unter das Dach gehört oder an welchen Stellen Wärmebrücken vermieden werden müssen.

Bei Fragen rund um die Optimierung der Heizung helfen die Regionale Energieagentur Ulm und die Energieberatung der



Ansprechpartner

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V.
Pressestelle
Tel. (0711) 66 91 73
presse@vz-bw.de
www.vz-bw.de

Verbraucherzentrale Bayern
Pressestelle
Tel. (089) 5527 95177
energie@vzbayern.de

Regionale Energieagentur Ulm gGmbH
Tel. (0731) 7903 308 0
info@rea-ulm.de
www.regionale-energieagentur-ulm.de

Cofördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

**80 MILLIONEN GEMEINSAM FÜR
ENERGIEWECHSEL**

Seite 2 von 2 Seiten des Schreibens vom 20.11.24

Verbraucherzentrale mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Fachleute informieren anbieterunabhängig, kostenfrei und individuell.

Mehr Informationen gibt es kostenfrei bei der Regionalen Energieagentur Ulm/Neu-Ulm/ADK **unter 0731-7903 3080**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.